

Mit mehr als 71.000 Besuchern verzeichnete die Norla im vergangenen Jahr einen Besucherrekord.

Fotos: Dörte Röhling

Norla in Rendsburg

Messegelände ausgebucht

lern, beteiligten Verbänden und in der Messeorganisation laufen auf Hochtouren. Vom 1. bis 4. September findet die 67. Landwirtschaftsund Verbrauchermesse Norla auf dem Rendsburger Messegelände statt.

Das Freigelände ist restlos ausgebucht. Es präsentieren sich mehr als 550 Aussteller rund um die Themen Landwirtschaft, Haus und Garten, Ernährung und Erneuerbare Energien. Wie üblich werden auf der Norla nahezu alle Fabrikate der Landtechnik durch die Landmaschinenhändler aus Schleswig-Holstein, zum Teil auch direkt durch die Werke, vertreten sein. Schlepper, Erntetechnik, Bodenbearbeitungsgeräte, Drill-, Dünge- und Spritztechnik und vieles mehr werden präsentiert.

Viele Erstaussteller

Auf die Nachfrage nach Ausstellungsfläche hatte die aktuell schwierige Situation in der Landwirtschaft wider Erwarten kaum Auswirkungen. Gerade eine Handvoll Absagen und Standverkleinerungen musste die Messegesellschaft im Bereich der Landtechnik verzeichnen. Dafür sind viele Unternehmen erstmals auf der Norla vertreten: Amazone, K.L. Bartels, BU Power Systems, Claydon Drill, Duraplas, Ingemann Larsen, Mitas, Landmaschinen Neuhaus, wm meyer Fahrzeugbau.

Aber auch der Sektor rund um die Milchvieh- beziehungsweise Tierhaltung kann Zuwächse verzeichnen: ADF Milking, Buck Stall-

Die Vorbereitungen bei Ausstel- einrichtungen, Hellmuth Freibote, Stallanlage, in der Robotermelk-Kuhperfect, Hydra Klov und Milkivit. Die Fels-Werke und Green-Grow stellen erstmals auf der Norla zum Thema Düngung aus und sprechen explizit auch Biolandwirte an. MT-Energie Service, Regenerative Energie Wirtschaftssysteme und Suma Rührtechnik präsentieren ihre Produkte rund um Biogas.

Landwirte können sich auf den neuesten Stand bringen, Produkte der unterschiedlichen Hersteller vergleichen, die aktuellsten Angebote nutzen oder sich mit Berufskollegen austauschen.

Die Norla soll auch als Plattform dienen, den Verbraucher zu informieren. Wie werden Lebensmittel produziert? Warum ist der Einsatz großer Maschinen nicht gleich in Gänze abzulehnen, welche Vorteile bietet er sogar? Das ganz normale Verständnis und Grundwissen über die Landwirtschaft kann durch die Entwicklung der Gesellschaft und durch den veränderten Lebenswandel nicht mehr vorausgesetzt werden.

Keine Norla ohne Tiere

Eine Norla ohne Tiere gibt es auch im Technik-Schwerpunktjahr nicht. Verschiedene Rinderzuchtorganisationen sind mit ihren Zuchtberatern und Angeboten zu Rindergenetik vor Ort. Erstmals wird die Rinderzucht Schleswig-Holstein außerhalb eines Landestierschauiahres verschiedene Rassevertreterinnen am Stand präsentieren. Wie in den beiden Jahren zuvor errichtet das Lely-Center Böklund in Zusammenarbeit mit Lely Deutschland und weiteren Partnern eine

technik im Einsatz gezeigt wird.

Der große Vorführring wird wie vor zwei Jahren unterteilt werden. Am Messesonnabend finden ein Fjordpferdetag und am Sonntag die bundesoffene Shetlandponyschau statt sowie Zuchtprüfungen in verschiedenen Alters- und Geschlechterklassen, aber auch Schauvorführungen an der Hand, unter dem Sattel oder im Gespann.

Vielfalt der Verbände

Im Rahmen der Sonderausstellung "historische Landtechnik" präsentieren die Mitglieder der Oldtimerfreunde rund um Eckernförde und des Lanz-Bulldog-Clubs Holstein historische Schlepper und Anbaugeräte an allen vier Tagen auf dem Vorführring. Höhepunkt wird der Einsatz der Stahl-Lanz-Dreschmaschine sein.

Unter dem Motto "Landwirtschaft früher und heute – früher war alles besser?" geht die Landwirtschaftskammer in der Kammerhalle und auf der Freifläche auf die Diskussionen rund um die moderne Landwirtschaft ein.

Nicht nur die wirtschaftliche Bedeutung, sondern auch die vielfältigen Rollen, die Bäuerinnen und Bauern mit ihrem ehrenamtlichen Engagement wahrnehmen, thematisiert der Bauernverband Schleswig-Holstein.

In Zusammenarbeit mit dem Interessenkreis Schwentine-Eisvogel dreht sich auf dem Stand des Landerem auch die eisvogeltypischen zu sparen. Brutwände präsentiert.

"Alles in Balance? Chancengerechtigkeit für alle" heißt es in diesem Jahr bei den LandFrauen. Die Kreisverbände Plön, Ostholstein, Herzogtum Lauenburg und Schleswig begrüßen in diesem Jahr die Besucher im Pavillon. Der Landjugendverband fordert am Messefreitag im Hinblick auf die Landtagswahlen 2017 Politiker zu einer ganz speziellen Rallye auf Trettreckern heraus, um auf die täglichen Schwierigkeiten der Jugend im ländlichen Raum hinzuweisen.

Der Landesfeuerwehrverband ist zum einen mit der großen Hüpfund Kletterburg vor Ort, zum anderen sollen mit dem Löschen von Übungsbränden auch Berührungsängste genommen und Sicherheit im Umgang mit Handfeuerlöschern vermittelt werden.

Der Verbraucher findet darüber hinaus ein vielfältiges Angebot rund um das Thema "Haus": Angefangen von kleinen Küchenhelfern und Haushaltsgeräten über Dekoratives bis hin zu Möbeln für Haus und Garten, Sicherheitsschränken, Treppen, Türen, Fenstern und vielem mehr. Mehr als 20 Aussteller bieten Heizsysteme und Energiekonzepte für das Eigenheim, informieren über verschiedene Brennstoffe und zeigen individuelle Lösungen auf. Erneut ist das Energiesparmodell des Schleswig-Holstein Energieeffizienz-Zentrums vertreten. Hier können sich Verbraucher herstellerunabhängig und kostenlos zur Energieeffizienz in den eigenen vier Wänden informieren, desjagdverbands alles um die selte- um den heimischen Stromvernen Eisvögel, so werden unter an- brauch zu optimieren und Kosten Dörte Röhling/ messerendsburg